



Jahresveranstaltung der Offenen Jugendarbeit Zürich 2026

Jungs*, Männlichkeit & Jugendarbeit

Oft im Hintergrund und gerade so oft auf der Vorderbühne schwingt in der offenen Arbeit mit Jugendlichen das Thema «Männlichkeit» mit. Als Fachpersonen stehen wir vor der Aufgabe, Jungs* in ihrer Vielfalt zu stärken, ohne sie in Schubladen zu stecken. Es gilt, vorschnelle Erklärungen zu vermeiden, die bestimmte Verhaltensweisen pauschal auf kulturelle oder soziale Hintergründe zurückführen. Und nicht zuletzt bedingt eine gelingende Arbeit mit Jungs*, dass auch die eigene geschlechtsbezogene Sozialisation reflektiert wird.

An der Jahresveranstaltung 2026 diskutieren wir deshalb, wie sich der Diskurs um Männlichkeiten in der offenen Arbeit mit Jugendlichen zeigt, welche gesellschaftlichen Einflüsse in der Arbeit mit Jungs* sichtbar werden, welchen Herausforderungen Fachpersonen dabei begegnen und welche Verantwortung und Rolle männlichen Fachpersonen zukommt.

Ein Gespräch mit:

- | | |
|----------------------|---|
| Kambez Nuri | Co-Leiter Fachstelle OhBOY*, Berater manosphere.ch, Gewaltberater mannebüro züri, Co-Host des Podcasts <i>keshmesh</i> |
| Ahmed Ajil | Assistenzprofessor Verhaltenswissenschaften, Universität Luzern, Fachspezialist Radical bei männer.ch, Co-Host des Podcasts <i>keshmesh</i> |
| Silvan Maier | Co-Leitung OJA Mitte, Offene Jugendarbeit Zürich |
| Vasco Stoppa | Co-Leitung OJA Nord, Offene Jugendarbeit Zürich |
| Johannes Küng | Dozent HSLU – Soziale Arbeit, Vorstand OJA Zürich |

Das Gespräch wird mit einem Input von **Prof. Dr. Miryam Eser Davolio** eröffnet, Dozentin am Institut für Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe an der ZHAW.

Donnerstag, 5. November 2026, 19:30 – ca. 21 Uhr

Eintritt frei

sphères
bar buch & bühne

Hardturmstrasse 66, 8005 Zürich
Tram Nr. 8 und 17 bis Förrlibuckstrasse

Die OJA organisiert jährlich eine Themenveranstaltung als Anregung und Dank für ihre Vernetzungspartner*innen, für Akteur*innen der Jugendarbeit und für an Jugendthemen Interessierte. Anschliessend an die Veranstaltung informeller Austausch im anregenden Ambiente des Restaurants „sphères“.